K-4-2496 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Vito Dabisch (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 617 bis 622:
Wir haben erlebt, wie Corona den Schulalltag auf den Kopf gestellt hat. Dabei wurde vor allem deutlich~~,~~ ~~wie überfällig die Digitalwende in Berlins Schulen ist~~: ~~Digitales Lernen müsste doch eigentlich längst Alltag sein~~Bildung muss in der digitalen Welt bestehen! Wir wollen, dass unsere Kinder gesund in der digitalen Welt aufwachsen und diese aktiv mitgestalten können. Deshalb werden wir Schulen dabei unterstützen, ~~datenschutzkonforme~~datenschutzfreundliche und zugleich ~~spielerische~~pädaogisch sinnvolle Programme, Apps und Lernsoftware mit dem ~~Unterricht zu verzahnen und digitale Lernkonzepte im~~ Unterricht zu ~~verankern~~verzahnen. Wichtig ist, dass Kinder und Jugendliche verstehen, wie Algorithmen funktionieren, wie programmieren

Von Zeile 624 bis 626 einfügen:
das Internet entstehen. Kinder und Jugendliche brauchen ein solides Fundament an Medienkompetenz und soziale Einbettung, um sicher, gesund und selbstständig digital zu lernen. Dazu wollen wir Lehrkräfte fortbilden, die IT-Unterstützung für alle Schulen ausbauen, jede

Begründung

Von der derzeitigen Krisensituation, die digitales Lernen unumgänglich macht, sollten wir nicht auf die Zukunft des Lernens schließen. Die derzeitige Distanzsituation sollten wir trennen von Digitalisierung als ein Werkzeug (wie die Tafel) und von Digitalisierung als Bildungsinhalt (wie funktioniert ein TikTok-Algorithmus). Digitalisierung als Werkzeug und Digitalisierung als Bildungsinhalt können zusammenwirken, müssen aber nicht. Dass es auch möglich ist, digitale Lerninhalte analog zu vermitteln (z.B. wie funktioniert ein Sortieralgorithmus) zeigen Projekte wie der Turing-Bus oder "Echt Dabei" (https://echt-dabei.de/)

Unterstützer*innen

Meike Paula Berg (KV Berlin-Neukölln); Jonas Krone (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Manuel Honisch (KV Berlin-Kreisfrei); Nikolas Becker (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Rhea Niggemann (KV Berlin-Neukölln); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Robin Völker (KV Berlin-Neukölln); Anne Albers (KV Berlin-Kreisfrei); Filiz Keküllüoglu-Abdurazak (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)